

Herr  
Gemeinderatspräsident  
Peter Bless  
Büro Ratssekretär  
Stadtverwaltung  
8600 Dübendorf

Dübendorf, 8. Juli 2009/bau

### **Motion betreffend familienergänzender Betreuung von Kleinkindern**

**Der Stadtrat wird beauftragt, ein Modell für ein umfassendes Angebot von Krippenplätzen für Kleinkinder und Kinder im Vorschulalter auszuarbeiten und dem Gemeinderat einen Antrag für dessen Umsetzung vorzulegen. Das Subventionsmodell soll private Einrichtungen, die einen gewissen Qualitätsstandard erfüllen, der städtischen Krippe gleichstellen, das Angebot an Betreuungsplätzen erhöhen und eine soziale Durchmischung fördern.**

#### **Begründung**

In Dübendorf ist das Betreuungsangebot für Kleinkinder ungenügend und die Wartelisten bei der städtischen aber auch bei privaten Krippen sind lang. Die Primarschulpflege kann mit ihrem Antrag auf Ausbau der städtischen Krippe zwar einen Teil des zusätzlichen Bedarfs decken, dies aber vor allem für Alleinerziehende und Familien mit tiefen Einkommen, die auf hohe Subventionen oder Sozialhilfe angewiesen sind.

Um dem steigenden Bedarf gerecht zu werden, die soziale Durchmischung und die Integration zu fördern, sowie eine höhere Kostendeckung durch Elternbeiträge zu erzielen, ist auch der Ausbau des Angebots für berufstätige Eltern mit mittleren Einkommen nötig. Hierfür drängt es sich auf, die bestehenden privaten Einrichtungen in ein städtisches Subventionsmodell zu integrieren. Kinder aus Familien mit tiefen und mittleren Einkommen, welche in einer anerkannten, privaten oder gemeinnützigen Einrichtung aufgenommen werden, sollen dabei die gleichen Subventionssätze erhalten wie Kinder in den städtischen Krippen.

In anderen Städten und Gemeinden gibt es schon langjährige Erfahrung mit solchen Modellen, die zu berücksichtigen sind.

Genügend Plätze für die Familien ergänzende Kinderbetreuung sind ein dringendes Bedürfnis. Dies nicht nur in Zusammenhang mit der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Ein gutes Betreuungsangebot ist auch wirtschaftlich bedeutend und einer der wichtigsten Standortfaktoren für die Ansiedlung von Unternehmen und für die Attraktivität von Dübendorf als Wohngemeinde.

